



Information der betroffenen Personen (Besucher) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

Gemeinde Wachau, Teichstraße 2, 01454 Wachau
03528- 48080, info@wachau.de, www.wachau.de

Gesetzlicher Vertreter:

Der Bürgermeister

Datenschutzbeauftragter:

Ingo Krause, E-Mail: datenschutz@wachau.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Der Zweck der Erhebung, Speicherung und eventuellen Übermittlung der Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse sowie Zeitraum und Ort des Besuchs) an die zuständigen Behörden besteht in der Ermöglichung der Nachverfolgbarkeit von Infektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 und der Krankheit COVID-19.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 2 Abs. 3 SächsCoronaNotVO vom 19.11.2021.

Kategorien von Empfängern:

Intern (Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung)

Öffentliche Stelle (örtliches Gesundheitsamt bei bestätigten Fällen zur Kontaktnachverfolgung)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die Daten werden nach 4 Wochen (nach Beendigung des Besuches) gelöscht bzw. vernichtet.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist gesetzlich verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Ohne Bereitstellung der Daten ist kein Zutritt möglich.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.